

Informationsblatt zur Videoüberwachung nach Art. 13 DSGVO

	Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen: Volks- und Raiffeisenbank Saale-Unstrut eG Gotthardstr. 14, 06217 Merseburg Telefon: 03461 4736 - 0 post@vrbsaale-unstrut.de Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: Volks- und Raiffeisenbank Saale-Unstrut eG Datenschutzbeauftragter Gotthardstr. 14, 06217 Merseburg datenschutz@vrbsaale-unstrut.de Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: - Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO - Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO - DGVV Vorschrift 25 § 7 berechtigte Interessen, die verfolgt werden: - Durchsetzung des Hausrechts - Sicherheit und Schutz der Mitarbeiter der Bank, ihrer Kunden und Gäste - Schutz der Bank, ihrer Anlagen, Gebäude und SB-Zonen sowie Gegenstände - Prävention und Aufklärung von Straftaten innerhalb der Bankgebäude und Grundstücke - Überprüfung von Kundenreklamationen Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer: - Aufzeichnungen SB-Geräte und -Bereiche 144 Tage - Aufzeichnungen sonstige und Gefahrenbereiche 3 Tage Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten: - autorisierte Mitarbeiter - auskunftsberechtigte Behörden
---	--

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

In Sachsen-Anhalt ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragter für den Datenschutz
Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Str. 34a
39104 Magdeburg

Postfach 1947
39009 Magdeburg